



Fairplay Charta

1. Ich schätze meinen Gegner

Ich respektiere meinen Gegner im Wissen, dass nur mit einem gleichwertigen und motivierten Gegner ein interessantes Spiel entstehen kann.

2. Ich kann auch verlieren

Ich weiss, dass sowohl Siege wie auch Niederlagen zum Spiel gehören und trage beides mit Anstand.

3. Ich spiele aus Freude

Ich weiss, dass das Resultat nicht alles ist. Wenn ich gut gespielt habe und mich nach meinen Möglichkeiten eingesetzt habe, bin ich auch bei einer Niederlage nicht enttäuscht. Ich freue mich bei einem Sieg, stelle aber das Erlebnis in den Vordergrund.

4. Ich akzeptiere jeden Entscheid des Schiedsrichters

Die Entscheidungen des Schiedsrichters sind ein Teil des Spieles. Es ist normal, dass auch ein Schiedsrichter Fehler macht.

5. Ich kann mich beherrschen

Ich akzeptiere Fehler von meinen Teamkameraden, ermutige sie es beim nächsten Mal besser zu machen und lobe sie bei gelungenen Aktionen.

6. Ich begehe keine absichtlichen und bösen Fouls

Solche Fouls gehören nicht zum Spiel und mein Gegner könnte sich dadurch wegen mir verletzen.

7. Ich betrüge nicht

Ich gebe meine Fehler zu und unterstütze damit auch den Schiedsrichter, falls er es nicht gesehen hat. Ich mache keine «Schwalben».

8. Ich kenne die Regeln

Ich weiss, in welchem Rahmen ich mich bewegen darf und trage so zu einem besseren, intensiveren Spiel bei. Ich frage nach, wenn mir etwas nicht klar ist.

Fairplay ist weit mehr als das blosses Einhalten der Spielregeln. Fairplay ist eine positive Einstellung gegenüber dem Spiel und dem Gegner. Fairplay heisst den Gegner zu respektieren und ihn weder physisch noch psychisch zu verletzen.